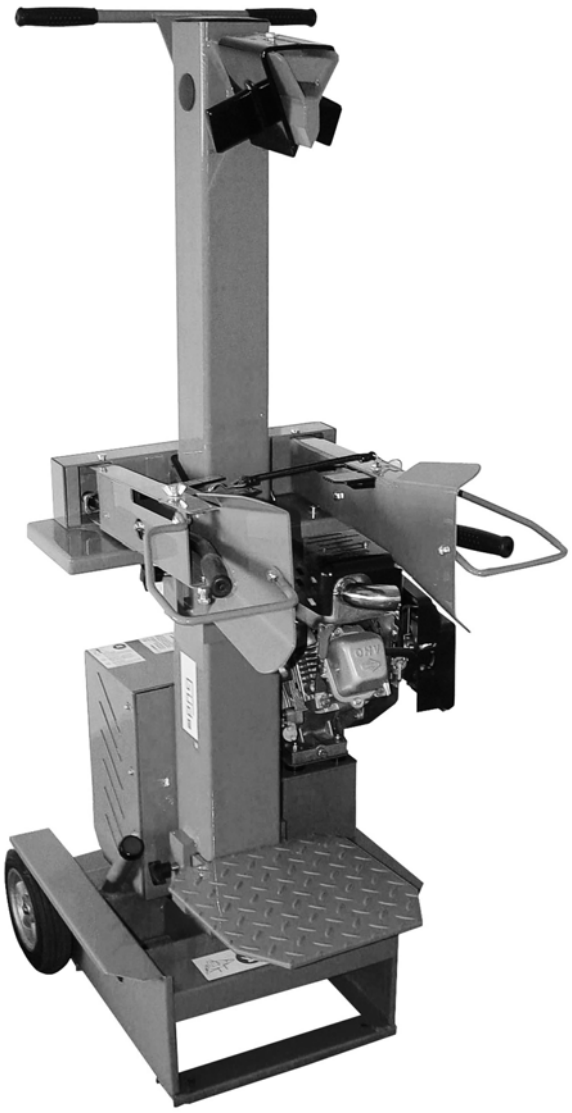
DHH 1050/7 T MBS

D **Bedienungsanleitung**
Holzspalter DHH 1050/7 T MBS



 # 01954

Güde GmbH & Co. KG
Birkichstraße 6
D-74549 Wolpertshausen

www.guede.com

Güde Scandinavia A/S
Engelsholmvej 33
DK-8900 Randers

www.guede.com

UNICORE nářadí s.r.o.
P.O.Box 8
Počernická 120
CZ-360 05 Karlovy Vary
www.unicore.cz

GÜDE Slovakia s.r.o
Podtúreň-Roveň 208
SK-033 01 Liptovský Hrádok

www.guede.com

Inhalt

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Einleitung	2
1	Sicherheitshinweise und Unfallverhütung	2
2	Technische Daten	3
3	Wartung und Pflege	3
4	Montage der Bedienarme und des Spaltkreuzes	3
5	Einsatzbereich	5
6	Betrieb	5
7	Hubeinstellung	5
8	Stromanschluß/Hydraulik	6
9	Transporthinweise	6
10	Garantie	6
11	Störungen	7
12	Ersatzteilzeichnung	7
13	Ersatzteilliste	8

Einleitung

Sehr geehrter Kunde,

Im Interesse Ihrer Gesundheit, die ohne Kenntnis der Bedienungsanleitung und deren Hinweis gefährdet ist, bestehen wir auf eine gründliche Kenntnisnahme dieser Betriebs- und Bedienungsanleitung. Wir möchten Ihnen mit dieser Anleitung das Arbeiten mit dem erworbenen Produkt so leicht wie möglich machen. Damit das Gerät lange zu Ihrer vollsten Zufriedenheit arbeitet, sind die nachstehenden Hinweise genau zu beachten. Wir sind bestrebt, unsere Produkte laufend zu verbessern, Änderungen behalten wir uns deshalb vor.

Ohne Kenntnisnahme dieser Bedienungsanleitung, untersagen wir die Inbetriebnahme!!

1. Sicherheitshinweise und Unfallverhütung

Allgemeines

Die Anweisungen aus dieser Bedienungsanleitung und den angebrachten Sicherheitshinweisen auf dem Gerät hinsichtlich Bedienung, Wartung und Reparatur sind aus sicherheitstechnischen Gründen unbedingt zu beachten und einzuhalten.

Bedienpersonal

Die Benutzung eines Holzspalters kann mit Gefahren verbunden sein. Es dürfen deshalb nur eingewiesene und erfahrene Personen damit umgehen und arbeiten. Das Bedienpersonal muß eng anliegende Kleidung sowie Schutzschuhe tragen. Personen unter 18 Jahren dürfen nicht mit dem Holzspalter arbeiten. Es ist jedoch zulässig, Personen über 16 Jahren am Holzspalter arbeiten zu lassen, soweit dies zur Erreichung des Ausbildungszieles erforderlich und die Aufsicht durch eine fachkundige Person gewährleistet ist.

Arbeitsbereich

Zum sicheren Holzspalten ist es dringend erforderlich, daß der Arbeitsbereich eben und trittfest ist, und daß eine ausreichende Bewegungsfreiheit gewährleistet ist. Zum An- und Abtransport des Spalters ist es erforderlich, daß die Wege frei von Stolperstellen sind. Für eine ausreichende Beleuchtung des Arbeitsplatzes ist zu sorgen.

Arbeitsvorbereitung

GÜDE Holzspalter werden grundsätzlich mit gehärteten Spalt-messern ausgeliefert. Sollte jedoch durch Spalten von Holz mit unsichtbaren Fremdkörpern wie Beton, Stahl usw. eine leichte Verformung der Schneide des Spaltmessers sichtbar werden, so sind diese durch Abschleifen oder Abfeilen zu beseitigen. Desweiteren erhöht eine konstante „Scharfhaltung“ des Schneidemessers die Arbeitsleistung.

TIP: Spaltmesser hin und wieder einfetten (bei Problemhölzern).

Vor der ersten Inbetriebnahme sind die Sicherheitseinrichtungen (insbesondere die Zwei-Hebel-Bedienung) auf Ihre Funktion zu prüfen.

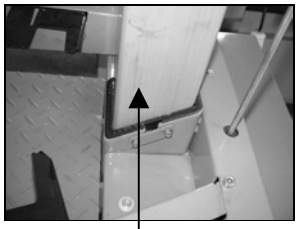
2 Technische Daten

Technische Daten	Typ 1050/7 T MBS
H x B x L	1540 x 600 x 900 mm
Max. Holzlänge	1040 mm
Max. Holzdurchmesser	400 mm
Max. Zylinderhub	515 mm
Nominale Spaltkraft	7 t
Vorlaufgeschwindigk.	ca. 0,05 m/sek.
Rücklaufgeschwindigk.	ca. 0,1 m/sek.
Ölkapazität	ca. 4 Liter
Betriebsart	S_6
Hydraulikdruck	220 bar
Gewicht	ca. 150 kg

Motorleistung P1	4,8 kW (6,5 PS)
Zapfwellendrehzahl	----
Artikel-Nr.	**01954**

3 Wartung und Pflege

Halten Sie den Holzspalter immer in einem sauberen Zustand.
Wechseln Sie nach ca. 500 Betriebsstunden das Hydrauliköl. Verwenden Sie handelsübliches Hydrauliköl (HLP 46). **Fetten Sie die Spaltsäule vor jedem Einsatz, das erhöht die Lebensdauer der Gleitbacken**. Bei Austausch oder Ersatz von Bauteilen dürfen nur Original-Ersatzteile verwendet werden. Hydraulikschläuche und Schlauchverbindungen regelmäßig auf ihre Dichtigkeit und Festigkeit überprüfen.

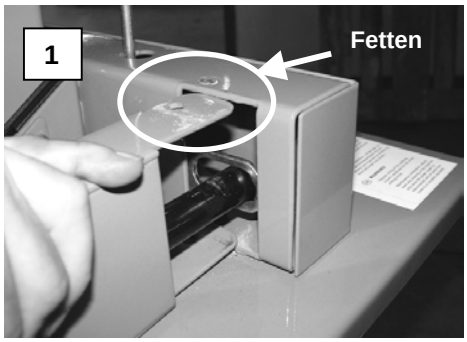


Spaltsäule fetten!

Achtung: Öl immer nur im <u>eingefahrenen</u> Zustand der Spaltsäule nachfüllen!

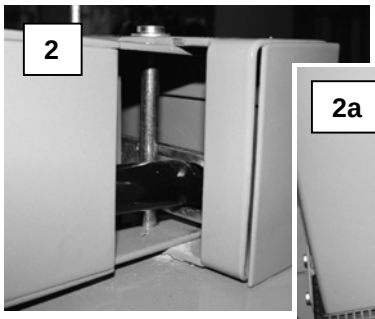
4 Montage der Bedienarme und des Spaltkreuzes

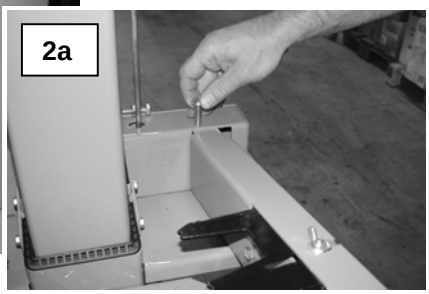
Bedienarme



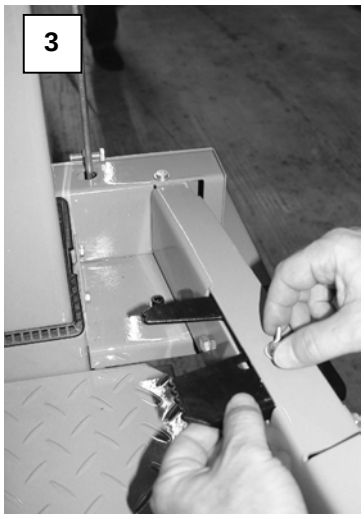
1. Bedienarm einsetzen und das Rohr in die Aussparung der Querverbindung einführen.

TIPP: Vorher die Blechlaschen oben und unten einfetten!

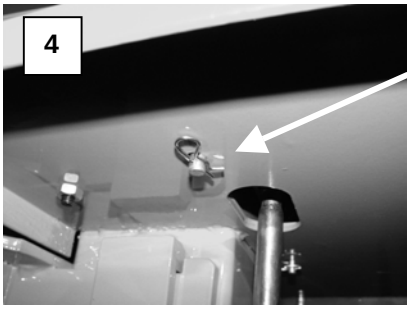




2. Den Haltebolzen vor der Querverbindung durchstecken.



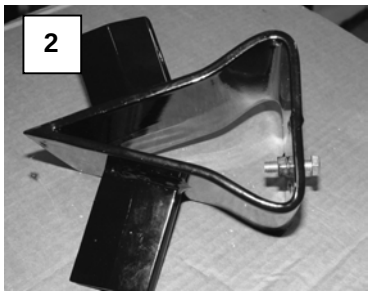
3. Haltekrallen auf entsprechenden Holzdurchmesser einstellen.



4. Haltebolzen auf der Unterseite mit dem mitgelieferten Splint sichern.

Spaltkreuzmontage

1. Fixierschraube bis zur Hälfte in das Spaltkreuz eindrehen.



2. Mitgelieferte Mutter an der Innenseite aufdrehen.

3. Spaltkreuz aufstecken und Fixierschraube in die Aussparung des Messers drehen, bis die Mutter aufliegt.

4. Fixierschraube und Mutter so ausrichten, dass das Spaltkreuz ganz nach oben gezogen wird.

5. Endposition mit Schraubenschlüssel sichern und nachziehen.

5 Einsatzbereich

Das Gerät ist ausschließlich zum Bearbeiten von Holz zugelassen. Das Spaltmaterial muß folgende Maße aufweisen:

- Mindestdurchmesser: 120 mm
  Maximaldurchmesser: 300 mm
- Es ist ausschließlich das Bearbeiten des Spaltgutes in Faserrichtung erlaubt.
- Es besteht die Gefahr, daß sich astiges Spaltgut beim Spaltvorgang verklemmt.
- Ein Entfernen verklemmter Holzstücke ist durch Klopfen an das Spaltgut zulässig.
- Das Heraussägen ist verboten!

Spaltlängeneinstellung

Je nach Spaltertyp können verschiedene Längen von Holz gespalten werden:

Typ DHH 1050/6 TC
Spaltlänge ca. 1050/810/560 mm.

6 Betrieb

Motor wie in der beigefügten Anleitung starten.

1. **Bei niedrigen Temperaturen den Spalter 15 min. im Leerlauf stehen lassen, bis sich das Öl entsprechend erwärmt hat.**
2. Spaltgut auf den Tisch stellen und mittels Spannpratzen am Hebel festhalten.
3. Durch das Drücken beider Hebel nach unten wird der Spaltvorgang ausgelöst .
4. Nach Beendigung des Spaltvorganges mindestens einen Hebel anheben, die Spaltsäule läuft automatisch nach oben.

Es ist strengstens untersagt, den Holzspalter mit zwei Personen zu bedienen, indem eine Person das Holz hält und die zweite Person die Spannpratzen betätigt. Ebenso ist die Blockierung eines Hebels (Spannpratze) verboten.

7 Hubeinstellung

Bei Holzstücken unter ca. 50 cm und größeren Stückzahlen ist es möglich, die Arbeitsleistung durch Verkürzen des Spaltmesserrücklaufs zu steigern.

Modell DHH 1050/6TC mit Einstellgestänge

Gehen Sie wie folgt vor:
Stellen Sie ein kurzes Holzstück auf den Spalttisch und fahren Sie das Spaltmesser bis ca. 2 cm an das Holzstück heran und schalten den Spalter aus . Jetzt können Sie mittels der seitlich angebrachten Stange den Rücklauf verkürzen, indem Sie diese Mittels der Feststellschraube in der gewünschten Höhe fixieren.

8 Hydraulik

Die Hydraulik-Schläuche und Verbindungen müssen bei ca. 4 Betriebsstunden auf ihre Dichtigkeit überprüft werden und –wenn erforderlich- nachgezogen werden.

Hydrauliköl/Tank
Für alle Spalter kann handelsübliches Hydrauliköl nachgefüllt werden (z.BHLP 46 oder ein anderes Fabrikat mit gleicher Viskosität). Ein Wechsel des Öl´s ist nicht erforderlich.

Typ DHH 1050/7 t MBS: Tank ca. 6 Liter

9 Transporthinweise

Transport
Alle Holzspalter sind mit großen Rädern ausgestattet. Um einen Transport vorzunehmen fassen Sie mit der einen Hand an den Bügel der Spaltsäule und mit der anderen Hand an den Bügel oberhalb des Motors und kippen den Spalter leicht zu sich hin. In dieser Stellung kann der Spalter mühelos gerollt werden.

Um ein Auslaufen des Kraftstoffs und Hydrauliköls zu verhindern, Spalter <u>niemals</u> <u>liegend</u> transportieren.

Beim Transport ist das <u>Spaltmesser immer ganz nach unten zu fahren</u>.

<u>Lärminformation</u>

Typ DHH 1050/7 T MBS ca. 75 dbA = Vollast ca. 90 dbA

10 Gewährleistung

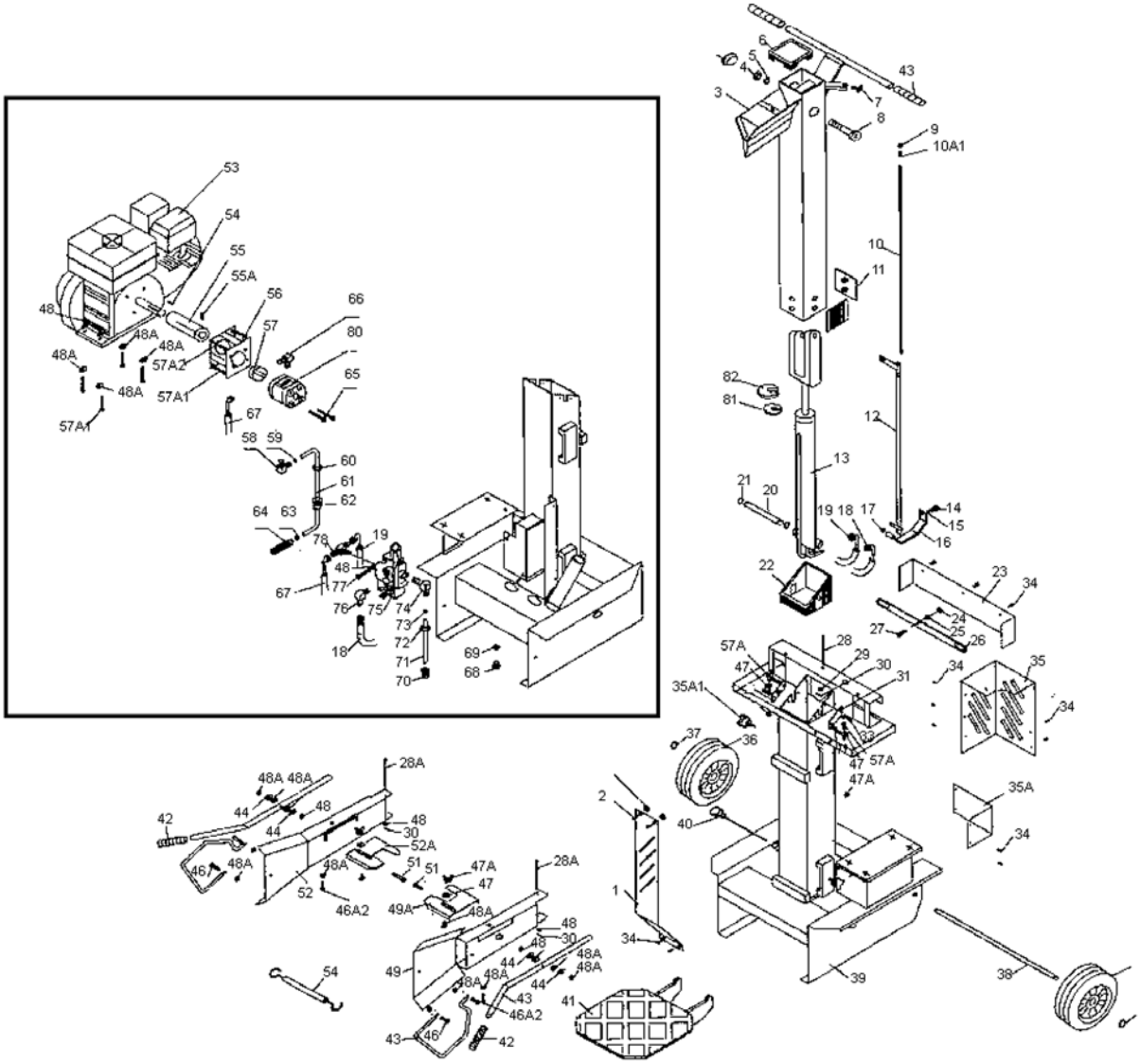
Gewährleistung lt. beiliegender Gewährleistungskarte.

11 Störungen

Fehler	Ursache	Behebung
Hydraulikpumpe pfeifft, Spaltmesser läuft ruckartig	- zu wenig Hydrauliköf im Tank	- Hydrauliköl nachfüllen

Es dürfen mit dieser Maschine keine anderen Arbeiten verrichtet werden, als die Arbeiten, für die die Maschine gebaut ist und die in der Bedienungsanleitung beschrieben werden.

12 Ersatzteilzeichnung zu # 01954



13 Ersatzteilliste # 01954

Ersatzteil-Nr.			Bezeichnung	Ersatzteil-Nr.			Bezeichnung
Art.-Nr.	Ver.-Nr.	Pos.-Nr.		Art.-Nr.	Ver.-Nr.	Pos.-Nr.	
01954	02	001	Motorabdeckung	01954	02	046	Schraube
01954	02	002	Bolzen 6x12	01954	02	046A1	Schraube
01954	02	003	Spaltbeil	01954	02	046A2	Schraube
01954	02	004	Mutter M20	01954	02	047	Scheibe
01954	02	005	Sicherungscheibe 20	01954	02	047A	Mutter
01954	02	006	Plastikdeckel	01954	02	048	Mutter
01954	02	007	Klemmschraube	01954	02	048A	Mutter
01954	02	008	Schraube M 20x60	01954	02	049	Griffschutz re.
01954	02	009	Mutter M8	01954	02	049A	Schutz re.
01954	02	010	Hubeinstellstange	01954	02	050	Transportband
01954	02	010A1	Feder	01954	02	051	Schraube
01954	02	011	Gleitplatte	01954	02	052	Griffschutz li.
01954	02	012	Stange	01954	02	052A	Schutz li.
01954	02	013	Hydraulikzylinder	01954	02	053	Motor
01954	02	014	Schraube M10X30	01954	02	054	Haltefeder
01954	02	015	Scheibe 10	01954	02	055	Schraube
01954	02	016	Auslösehebel	01954	02	056	Pumenverbindung
01954	02	017	Mutter M20	01954	02	057	Verbindung
01954	02	018	Hydraulikschlauch C2	01954	02	057A	Schraube
01954	02	019	Hydraulikschlauch C3	01954	02	057A1	Bolzen
01954	02	020	Zylinderaufnahme	01954	02	057A2	Bolzen
01954	02	021	Mutter	01954	02	058	Adapter
01954	02	022	Gleitrahmen	01954	02	059	Scheibe
01954	02	023	Blech	01954	02	060	Mutter
01954	02	024	Mutter	01954	02	061	Ölleitung
01954	02	024A	Mutter	01954	02	062	Scheibe
01954	02	025	Mutter	01954	02	063	Schraube
01954	02	026	Qerverbindung	01954	02	064	Filter
01954	02	027	Schraube M6x 25	01954	02	065	Schraube
01954	02	028	Stift	01954	02	066	Adapter
01954	02	028A	Stift	01954	02	067	Hydraulikschlauch
01954	02	029	Scheibe	01954	02	068	Ablasstopfen
01954	02	030	Stift	01954	02	069	Dichtung
01954	02	031	Aufnahme re.	01954	02	070	Scheibe
01954	02	032	Schraube M6 x 10	01954	02	071	Hydraulikschlauch
01954	02	033	Aufnahme li.	01954	02	072	Mutter
01954	02	034	Schraube M4 x 10	01954	02	073	Scheibe
01954	02	035	Abdeckung	01954	02	074	Adapter
01954	02	035A	Abdeckung seitlich	01954	02	075	Hydraulikventil
01954	02	036	Rad	01954	02	076	Adapter
01954	02	037	Clip 20 mm	01954	02	077	Schraube
01954	02	038	Radachse	01954	02	078	3-Wege-Verteiler
01954	02	039	Grundgestell	01954	02	079	Rundstopfen
01954	02	039A	Fixierung	01954	02	080	Hydraulikpumpe
01954	02	040	Ölstandsanzeige	01954	02	081	Dichtung
01954	02	041	Tisch	01954	02	082	Gehäuse
01954	02	042	Bedienhebelgriff				
01954	02	043	Bedienhebel				
01954	02	044	Scheibe				
01954	02	044A	Hülse				
01954	02	045	Schutz				

EG-Konformitätserklärung

EC Declaration of Conformity

Hiermit erklären wir, **Güde Handels-GmbH & Co. KG**
We herewith declare, **Birkichstraße 6, 74549 Wolpertshausen, Germany**

Das die nachfolgenden bezeichneten Geräte aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführungen den einschlägigen, grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinien entsprichen.

that the following Appliance complies with the appropriate basic safty and health requirements of the EC Directive based on its design and type, as brought into circulation by us.

Bei einer nicht mit uns abgestimmter Änderung der Geräte verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

In a case of alternation of the machine, not agreed upon by us, this declaration will loose its validity.

Bezeichnung der Geräte: **- Hydraulik-Holzspalter DHH 1050/7 T MBS**
Machine Description:

Artikel-Nr.: **- 01954**
Article-No.:

Diese Maschine wurde nach der:
- **EG-Maschinenrichtlinie 89/392/EWG**
- **EG-Niederspannungsrichtlinie 73/23/EWG**
- **EG-Richtlinie Elektromagnetische Verträglichkeit 89/336/EWG**
- **EN 60204-1 Elektrische Ausrüstung von Maschinen.**
- **EN 609-1 Sicherheit von Holzspaltmaschinen konstruiert.**

Durch interne Kontrollmaßnahmen wird gewährleistet, dass die Maschinen aus der Serienproduktion immer den Anforderungen der aktuellen EG-Richtlinien und den angewandten Normen entsprechen.

Ort/*Place:* **Wolpertshausen**
Datum/Herstellerunterschrift: **14.07.2003,**
Date/Authorized Signature:
Angaben zum Unterzeichner: **Hr. Arnold, Geschäftsführer**
Title of Sinatory: